



Jets starten mit Überraschungssieg 35:26-Erfolg über die Berlin Rebels

American Football Club
Troisdorf Jets
seit 1980

fon: 0177-4112290

presse@troisdorf-jets.de.de
www.troisdorf-jets.de

Ihr Ansprechpartner:
Andreas Heinen

01.05.2011
PM1111.docx

Troisdorf, 1. Mai 2011 – Zum Zweitliga-Auftakt konnten sich die Troisdorf Jets am heutigen Sonntag über einen 35:26-Erfolg gegen die Berlin Rebels freuen. Vor allem die Teamleistung überzeugte dabei bei den Jets.

Gleich im ersten Drive setzte Jets-Quarterback Tony Moore ein deutliches Zeichen, wer an diesem Tag Herr im Haus bleiben sollte. Mit starker Übersicht und beherzten eigenen Läufen bewegte er seine Offense über das Feld und fand schließlich Wide Receiver Mario Schmitz für den ersten Touchdown des Tages. Den anschließenden Extrapunkt drosch Kicker Markus Stroh gewohnt sicher durch die Torstangen (7:0).

Mit einem knallharten Tackle beendete anschließend Linebacker Markus Janich den ersten Drive der Gäste. Der nächste Angriff der Jets brachte jedoch zunächst nichts ein, doch die Berliner konnten den Ball beim Punt nicht festhalten. Linebacker Stefan Langholz war zur Stelle und bescherte der Jets-Offense in guter Feldposition die nächsten vier Versuche. Dieses Mal ließ sich Tony Moore die Chance nicht entgehen und bediente Spielertrainer Luon Spearman mit einem 9-Yards-Pass zum 14:0 (PAT Stroh).

Auch im zweiten Quarter blieben die Jets in der Spur. Den nächsten Angriff der Rebels beendete Defense Tackle Trey Payson mit einem lehrbuchreifen Tackle. Die Belohnung holte sich die Jets-Offense mit einem starken Lauf-Touchdown durch Sebastian Hebel. Für den Fullback war es der erste Zweitliga-Touchdown seiner Karriere (21:0, PAT Stroh). Einen Fieldgoal-Versuch der Berliner konnte Jets-DB Benjamin Schütz, der sich für seine starke Tagesleistung nach dem Spiel ein dickes Extra-Lob von Headcoach Grützenbach abholte, blocken.

Nach der Halbzeit machte sich der frühe verletzungsbedingte Ausfall von Frank Kleinmann und Matthias Berger im Defense Backfield der Jets bemerkbar. Trotz einer großartigen Rettungsaktion von DB Tille Plum brachten nun auch die Berliner die ersten Punkte aufs Scoreboard. Running Back Steven Bosse fing einen Pass von Rebels-Quarterback Darius Outlaw (21:07, PAT Hoffmann). Unbeeindruckt davon folgte die Antwort der Jets prompt mit einem Touchdown-Pass von Tony Moore auf Nationalspieler Gerrit Deterding (28:07), vornehmlich ermöglicht durch starke Läufe von Running Back Niko Chatziamanetoglu.

Nun ging es Schlag auf Schlag, denn auch die Rebels konnten durch Running Back Marcel Lüder erneut punkten (28:14, PAT Hoffmann). Tony Moore spielte seine Gegner im Anschluss reihenweise schwindelig und belohnte sich selbst mit seinem





vierten Touchdown-Pass der Spiel erneut auf Gerrit Deterding (35:14, PAT Stroh).

Im letzten Quarter drehten die Gäste noch einmal auf und machten es für die mehr als 500 begeisterten Zuschauer im Aggerstadion noch einmal richtig spannend. Zuerst bediente Quarterback Darius Outlaw seinen Wide Receiver Thomas Kamrowsky (35:20). Den Extrapunktversuch vereitelte Jets-Neuzugang Tomas Velez Ojeda mit einem sehenswerten Tackle. Anschließend konnte sich noch Peter Vo in die Scorerliste der Rebels eintragen (35:26). Auch diese Two-Point-Conversion brachten die Rebels nicht in die Jets Endzone.

Mit einem Onside-Kick wären die Hauptstädter zwar fast noch einmal an den Ball gekommen, doch die Jets ließen nichts mehr anbrennen und konnten so ihren ersten Saisonsieg feiern.

„Wir haben heute als Team überzeugt und darauf bin ich verdammt stolz“, so Headcoach Eric Grützenbach. „Alle haben gekämpft und sich gegenseitig unterstützt. Das ist es, was die Jets ausmacht.“

Für die Troisdorfer Footballer geht es bereits am kommenden Sonntag weiter. Dann treten sie auswärts in Magdeburg an. Die Magdeburg Virgin Guards verloren ihren Saisonauftakt gestern gegen die HSV Hamburg Blue Devils mit 0:19.

Troisdorf Jets vs. Berlin Rebels

35:26 (14:0/7:0/14:14/0:12)

07:00 Pass Schmitz (23 Yards, Moore, PAT Stroh)

14:00 Pass Spearman (9 Yards, Moore, PAT Stroh)

21:00 Lauf Hebel (13 Yards, PAT Stroh)

21:07 Lauf Bosse (1 Yard, PAT Hoffmann)

28:07 Pass Deterding (22 Yards, Moore, PAT Stroh)

28:14 Pass Lüder (16 Yards, Outlaw, PAT Hoffmann)

35:14 Pass Deterding (22 Yards, Moore, PAT Stroh)

35:20 Pass Kamrowsky (9 Yards, Outlaw)

35:26 Pass Vo (20 Yards, Outlaw)

Bester Spieler Jets: QB Tony Moore

Bester Spieler Rebels: QB Darius Outlaw

Zuschauer: 550